

Limpurger Rind: Auf den Langenburger Gartentagen präsent

Die Züchtervereinigung Limpurger Rind präsentierte auf den fürstlichen Gartentagen in Langenburg vom 05. bis 07. September 2014 eine kleine Limpurger Herde.

An der Jagst in Bächlingen bei den Parkplätzen erfreute sich die kleine Gruppe regen Zuspruchs: Die elf Jahre alte Mutterkuh "Blume" mit ihrem munteren, vier Wochen alten Kalb "Bonny" sowie zwei gut 20 Monate alten Ochsen. Die Züchter beantworteten viele Fragen der Besucher zu der ältesten württembergischen Rinderrasse sowie zur Aufzucht Haltung und Fleischqualität.

Im Blickpunkt stand die "geschützte Ursprungsbezeichnung (g.U.)", welche die EU-Kommission vor knapp einem Jahr an den "Weideochsen vom LimpurgerRind" vergeben hat. Ergänzt wurde die Tierschau durch Vorträge und Kostproben bei zwei Ausstellern auf den Gartentagen.





